

Rückerstattung für gewerbliche Endabnehmer und Behörden Antragsformular Unterhaltungselektronik

Definition Unterhaltungselektronik

Auf den nachfolgenden Seiten können Sie als gewerblicher Endabnehmer oder Behörde einen Rückerstattungsantrag für Unterhaltungselektronik stellen, die Sie von einem Verkäufer mit Sitz im Inland ab dem 01.07.2019 erworben haben, für die der ZPÜ eine Vergütung vom Hersteller oder Importeur bezahlt wurde und die Sie ebenfalls mit dieser Vergütung erworben haben.

Unter dem Begriff Unterhaltungselektronik werden folgende Produkte verstanden:

- Videorekorder
- Kassettenrekorder
- DVD-Rekorder ohne Aufzeichnungsfunktion auf VHS-Kassette und ohne eingebauten Speicher
- DVD-Rekorder mit Aufzeichnungsfunktion auf VHS-Kassette, aber ohne eingebauten Speicher
- DVD-Rekorder ohne Aufzeichnungsfunktion auf VHS-Kassette, aber mit eingebautem Speicher
- DVD-Rekorder mit Aufzeichnungsfunktion auf VHS-Kassette und mit eingebautem Speicher
- Set-Top-Boxen mit eingebautem Speicher
- Multimedia-Festplatten mit Aufzeichnungsfunktion
- TV-Geräte mit eingebautem Speicher
- Mini Disc-Rekorder
- CD-Rekorder
- MP3-Player
- MP4-Player
- Set-Top-Boxen ohne eingebauten Speicher, aber mit Aufzeichnungsfunktion auf externes lokales Speichermedium
- TV-Geräte ohne eingebauten Speicher, aber mit Aufzeichnungsfunktion auf externes lokales Speichermedium

Vollständige, verbindliche Informationen zur Definition der Unterhaltungselektronik finden Sie unter Abschnitt 3 und zur Rückerstattung unter Abschnitt E. des Unterhaltungselektroniktarifes.

Die obenstehenden Informationen über die Produkte, für die auf den nachfolgenden Seiten eine Rückerstattung beantragt werden kann, sowie die Definition Unterhaltungselektronik wurden gelesen und zur Kenntnis genommen.*

*) Pflichtfelder

Antragsteller: Gewerblicher Endabnehmer / Behörde

Vollständige Firmierung inkl. Rechtsform:*

Konzernzugehörigkeit:

Bereich / Abteilung:

Straße:* / Hausnummer:*

PLZ / Ort*

USt-ID:* (1)

Postfach:

PLZ / Ort des Postfaches:

Internetseite:

Bankverbindung:

IBAN:*

Kontoinhaber:*

Ansprechpartner im Unternehmen des Antragstellers:

Vorname:*

Nachname:*

Funktion:*

E-Mail-Adresse:*

Telefonnr.:*

Faxnr.:

*) Pflichtfelder

Weiterer Kontakt im Unternehmen des Antragstellers (z.B. Verantwortlicher):

Vorname:

Nachname:

Funktion:

E-Mail-Adresse:

Telefonnr.:

Faxnr.:

Daten zum Kauf

Stückzahl des entsprechenden Produktes derselben Marke, für die eine Rückerstattung beantragt wird:

1. Stückzahl*	Typ:*	Marke:*
2. Stückzahl	Typ:	Marke:
3. Stückzahl	Typ:	Marke:
4. Stückzahl	Typ:	Marke:
5. Stückzahl	Typ:	Marke:

Datum der dazugehörigen Rechnung:*(2)

Nummer der dazugehörigen Rechnung:* (3)

Die Rechnung ist dem Antrag beigelegt.*

Ein Produktdatenblatt ist dem Antrag beigelegt. (4)

*) Pflichtfelder

Verkäufer gemäß Rechnung

Vollständige Firmierung inkl. Rechtsform:*

Straße / Hausnummer:*

PLZ:*/ Ort:*

USt-ID:

Postfach:

PLZ / Ort des Postfaches:

Internetseite:

Ansprechpartner Verkäufer

Vorname:

Nachname:

Funktion:

E-Mail-Adresse:

Telefonnr.:

Faxnr.:

*) Pflichtfelder

Erklärung des gewerblichen Endabnehmers / der Behörde über den Verwendungszweck:

Der Antragsteller erklärt,*

Bitte Zutreffendes auswählen:*

...dass die Unterhaltungselektronik, für die die Rückerstattung beantragt wird, im Rahmen seines Unternehmens eingesetzt und nicht zum Zwecke der Weiterveräußerung oder des sonstigen Inverkehrbringens erworben wurden. Er versichert, dass er den Rückerstattungsanspruch weder an den Verkäufer noch an einen Dritten abgetreten hat.

...dass die Unterhaltungselektronik, für die die Rückerstattung beantragt wird, von ihm auf der Grundlage eines Vertrages (z. B. Leasing, IT-Überlassung) einem Dritten zur Nutzung überlassen wurden. Er versichert, dass er den Rückerstattungsanspruch weder an den Verkäufer noch an einen Dritten abgetreten hat. (5)

...dass er ein Unternehmen des im nachfolgenden zu benennenden Konzerns ist und dass die Unterhaltungselektronik, für die die Rückerstattung beantragt wird, im Rahmen des Konzerns eingesetzt und nicht zum Zwecke der Weiterveräußerung oder des sonstigen Inverkehrbringens außerhalb des Konzerns erworben wurden. Er versichert, dass er den Rückerstattungsanspruch weder an den Verkäufer noch an einen Dritten abgetreten hat. (6)

Name des Konzerns:

Folgender Erklärung muss zugestimmt werden

Der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Aktualität der vorstehend gemachten Angaben.*

Der Antragsteller versichert die Kenntnisnahme des folgenden Datenschutzhinweises:*

Die von Ihnen angegebenen Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Antrags erhoben, verarbeitet bzw. genutzt. Eine anderweitige Verwendung, insbesondere eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass wir hierzu aufgrund gerichtlicher Entscheidung oder von Gesetzes wegen verpflichtet sind. Unberührt hiervon bleiben Abgaben- bzw. handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten.

Der Antragsteller versichert, die Allgemeinen Bedingungen der ZPÜ zur Kenntnis genommen zu haben.* (7)

Datum:*

Unterschrift:*

*) Pflichtfelder

Erläuterungen:

- 1) Ohne Angabe der USt-ID ist eine Rückerstattung nicht möglich. Eine USt-ID wird auf Antrag vom Bundesamt für Steuern erteilt (§ 27a UStG). Handelt sich bei dem Antragsteller um eine natürliche Person, so ist dem Antrag eine Kopie des Bescheides über die Erteilung der USt-ID beizufügen.
 - 2) Es können nur Käufe von Unterhaltungselektronik ab dem 01.07.2019 berücksichtigt werden und weiterhin darf die Rechnung nicht älter als drei Jahre sein.
 - 3) Je Antrag darf nur eine Rechnung/Rechnungsnummer verwendet werden.
 - 4) Lässt die Rechnung nicht eindeutig erkennen, dass Unterhaltungselektronik gem. der Definition Unterhaltungselektronik erworben wurden, so ist dem Antrag ein Produktdatenblatt beizufügen, in dem die technischen Merkmale im Sinne der o. g. Definition des gemeinsamen Tarifes gemäß Abschnitt 3, Ziffer 1 bis 15. der gekauften Unterhaltungselektronik beschrieben sind.
 - 5) Der Antragsteller ist ein Unternehmen, Produkte der Unterhaltungselektronik Dritten auf der Grundlage von Verträgen (z.B. Leasing, IT-Überlassung) zur Nutzung überlässt.
 - 6) Der Antragsteller ist ein Konzernunternehmen, welches Produkte der Unterhaltungselektronik für andere Unternehmen des Konzerns zentral einkauft.
 - 7) Die Allgemeinen Bedingungen finden Sie in der Anlage in diesem PDF oder unter <https://www.zpue.de/allgemeine-bedingungen>.
-

ZPÜ – Gesellschaft des bürgerlichen Rechts. Gesellschafter: die Verwertungsgesellschaften GEMA, GÜFA, GVL, GWFF, TWF, VGF, VFF, VG Bild-Kunst und VG Wort